



15.03.2007 - 14:50 Uhr

## Verdis "La Traviata" mit Noëmi Nadelmann im Hallenstadion

Zürich (ots) -

Seit "MusicStar" ist sie nicht mehr nur bei den Liebhabern der klassischen Musik ein Begriff, sondern einem breiten Publikum bekannt: Die Zürcher Sopranistin Noëmi Nadelmann. Einen Auftritt hatte sie in der Casting-Show aber leider nur ein einziges Mal. Doch die Fans des Opernstars dürfen sich freuen: Nadelmann ist vom 21. bis 25. November 2007 im Hallenstadion zu sehen. In der Arena-Produktion von Verdis "La Traviata" singt sie die Hauptrolle der Violetta Valery. Über 450 Mitwirkende werden bei diesem atemberaubenden Spektakel dabei sein.

Eigens für Zürich produzieren Good News Productions und Companions Opera Amsterdam das wohl erfolgreichste Werk von Giuseppe Verdi, "La Traviata", in einer Arena-Aufführung. Für die Hauptrolle konnte die Schweizer Sopranistin Noëmi Nadelmann gewonnen werden. Der zurzeit grösste Schweizer Opernstar tritt in einer Grossproduktion vor heimischem Publikum auf!

Für Nadelmann hat "La Traviata" eine ganz besondere Bedeutung, gilt doch ihr "Traviata"-Auftritt 1994 an der Komischen Oper Berlin als eigentlicher Durchbruch der Zürcherin. Zuvor studierte sie in ihrer Heimatstadt und in den USA. 1987 gab Nadelmann ihr Debüt als Musette in Puccinis "La Bohème" im Teatro La Fenice in Venedig. Diverse Gastengagements führten sie seither an zahlreiche renommierte Häuser auf der ganzen Welt, wie die Opéra de Paris, die Bayerische Staatsoper München, die Deutsche Oper Berlin, die Wiener Staatsoper und natürlich das Opernhaus Zürich. In der Rolle der Violetta Valery feierte sie u. a. bereits an der Hamburgischen Staatsoper und der Metropolitan Opera New York grosse Erfolge.

Kaum zu glauben, dass die "Traviata" (wörtlich: "die vom Wege Abgekommene") bei ihrer Uraufführung 1853 in Venedig beim Publikum durchgefallen ist. Die Oper gilt heute als eine der erfolgreichsten Giuseppe Verdis überhaupt. Damals jedoch wurde die tragische Geschichte einer Kurtisane als "zu zeitgemäss und anmassend" empfunden. Das Publikum fand es schlicht unerhört, sich als Titelfigur eine Frau am Rande der Gesellschaft ansehen zu müssen. Im Mittelpunkt von Verdis gewagtem Werk steht die "Traviata", Violetta Valery, die davon träumt, als Künstlerin leben zu können. In Tat und Wahrheit jedoch ist sie auf die Gunst reicher Männer angewiesen. Eine mögliche Flucht aus den Zwängen ihrer Abhängigkeit bietet sich in der Person des Alfredo. Gemeinsam hoffen sie auf eine Zukunft in materieller und geistiger Freiheit.

Die Arena-Inszenierung der "Traviata" im Zürcher Hallenstadion umfasst über 450 Mitwirkende und kann mit zahlreichen Grössen der Opernszene auftrumpfen: So werden an der Seite von Noëmi Nadelmann die Starsolisten Roberto Servile und Joseph Calleja zu hören sein. Roberto Servile, einer der weltbesten Baritone, ist in der Rolle des Vater Germont zu hören. Der aufstrebende Startenor, Joseph Calleja, begeisterte vergangene Woche in Wien, wo er buchstäblich in letzter Minute Rolando Villazón als Rodolfo in "La Bohème" ersetzte. Calleja

wird in Zürich den Alfredo singen. Sein Rollendebüt als Alfredo Germont gab er an der Los Angeles Opera. In Zürich wird er abwechselungsweise mit Xavier Moreno auftreten, dem spanischen Tenor, der zur aufstrebenden Tenorgilde zählt und dem Ensemble des Nationaltheater Mannheims angehört. Im Hallenstadion wird auch Joseph Callejas Ehefrau, die moldawische Sopranistin Tatiana Lisnic, auf der Bühne stehen, die alternierend mit Noëmi Nadelmann die Violetta singen wird.

Veranstaltung: La Traviata

Veranstalter: Good News Productions AG in Zusammenarbeit mit  
Companions Opera Amsterdam

Datum: 21.-25.11.2007, 20.00 Uhr

Veranstaltungsort: Hallenstadion Zürich

Ticketpreise: Sitzplätze zu CHF 250.- / CHF 150.- / CHF 100.-  
/ CHF 75.-

Vorverkauf: Ticketcorner 0900 800 800 (1.19/Min.), über  
www.ticketcorner.com oder bei Manor und SBB sowie  
allen anderen Ticketcorner-Vorverkaufsstellen

ots Originaltext: Good News Productions AG

Internet: [www.presseportal.ch](http://www.presseportal.ch)

Kontakt:

Profilwerk, Christoph Rüdt  
Maurstrasse 4  
8117 Fällanden  
Tel.: +41/43/443'11'43  
E-Mail: [ruedt@profilwerk.ch](mailto:ruedt@profilwerk.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000203/100527218> abgerufen werden.